



Herrn
Markus Tressel MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Datum: Berlin, 10.04.2019
Seite 1 von 1

Enak Ferlemann, MdB
Parlamentarischer Staatssekretär

HAUSANSCHRIFT
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

POSTANSCHRIFT
11030 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-2250
FAX +49 (0)30 18-300-2269

psts-f@bmvi.bund.de
www.bmvi.de

Sehr geehrter Herr Kollege,

Ihre Frage Nr. 42/April:

Gibt es seitens der bundeseigenen Unternehmen Deutsche Bahn AG und HIL Heeresinstandsetzung GmbH Überlegungen oder Pläne, den Gleisanschluss oder die Zugangswache zum HIL-Werk St. Wendel stillzulegen, und falls ja, aus welchen Gründen?

beantworte ich wie folgt:

Nach Auskunft der Deutschen Bahn AG (DB AG) wurde der Infrastrukturanschlussvertrag (IAV) für den Gleisanschluss einschließlich Anschlussweiche 98 in Gleis 48 des Bahnhofs St. Wendel von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) zum 31.12.2018 gekündigt. Aus dem IAV ergibt sich eine Rückbauverpflichtung für die Anschlussweiche sowie die Anschlussanlagen auf DB-Gelände bis zum Werkstor.

Grund hierfür ist, dass die Gleisanlagen innerhalb und außerhalb der Liegenschaft der BImA seit mehreren Jahren von der Bundeswehr nicht mehr genutzt wurden und nach Aussage des derzeitigen Hauptnutzers (HIL GmbH) auch keine Absicht besteht, diese Anlagen für eine künftige Nutzung zu reaktivieren.

Ich hoffe, Ihnen mit diesen Angaben gedient zu haben, und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Enak Ferlemann

